



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr nimmt ab
am Mittwoch, den 30.11.2022



Tribschnee



2200m



Neuschnee



2000m

Vorsicht vor Neu- und Tribschnee.

Neuschnee und viel Tribschnee der letzten zwei Tage müssen an allen Expositionen oberhalb von rund 2000 m vorsichtig beurteilt werden. Er und lokale Tribschneeanstimmungen können schon von einzelnen Wintersportlern leicht ausgelöst werden. Die Lawinen können in den schneereichen Gebieten teilweise mittlere Größe erreichen. Besonders gefährlich sind Einfahrten in Rinnen und Mulden.

Zudem sind im Tagesverlauf an Südost-, Süd- und Südwesthängen kleine Lockerschneerutsche zu erwarten.

Schneedecke

Neu- und Tribschnee sind an allen Expositionen vielerorts schlecht mit dem Altschnee verbunden. Künstlich ausgelöste Lawinen und Beobachtungen im Gelände bestätigen die an steilen Hängen teils heikle Lawinensituation. Seit Montag fielen oberhalb von rund 2000 m 20 bis 30 cm Schnee. Der Nordwestwind hat den Neuschnee intensiv verfrachtet. Am Mittwoch ist es sonnig. Variantenabfahrten erfordern eine überlegte Routenwahl.

Tendenz

Allmählicher Rückgang der Lawinengefahr mit der Abkühlung.